

„WIDERSTAND IM PARADIES“	09:00 – 14:00	15:00 – 18:00	19:00 – 22:00
Montag, 19.11.	14:00 - Aktion im öffentlichen Raum: Katzenmusik&Keppelchor der OMAS GEGEN RECHTS als Auftakt!	OMA Café 15:00 – 17:00 Story telling – OMAS GEGEN RECHTS erzählen von ihren Erfahrungen Moderation: Monika Salzer	
Dienstag, 20.11.	09:00 – 14:00 Workshop mit SchülerInnen der NMS Schopenhauerstraße zum Thema „ Demokratie und Widerstand “, SchülerInnen Flashmob im MQ		
Mittwoch, 21.11.		OMA Café 15:00 – 16:30 Vortrag von ZARA mit Anna Schreilechner und Cäcilie Kappel Moderation: Monika Salzer	
Donnerstag, 22.11.	10:00 – 12:00; SchülerInnen – Projekt der NMS Schopenhauerstraße, „ Oma, bitte erzähl mal! “ – Präsentation der Beiträge		20:00 – 22:00 Who's afraid of a Jewish mother Jenny Simanowitz und Margaret Carter (Klavier!)
Freitag, 23.11.		OMA Café, 15:00 – 17:00 Five o' clock Life Drawing – KünstlerInnen skizzieren, porträtieren und karikieren die OMAS, Leitung: Gertrud Hahnkamper, Moderation: M.Salzer	19:30 – 22:00 Susanne Scholl liest aus ihrem Buch „ Wachtraum “,
Samstag, 24.11.			19:30 – 22:00 ProtestNoten an die Regierung Protest und Widerstand im Lied mit M.Carter, M.Cizek,C.Koczan, F. Palikruschewa de Stella,M.Salzer, J. Simanowitz, (Klavier!) Moderation: Monika Salzer
Sonntag, 25.11.			18:00 – 20:00 Jour Fixe mit Florian Scheuba Moderation: Susanne Scholl

Vienna Art week

OMAS GEGEN RECHTS „WIDERSTAND IM PARADIES“

- **Aktion im öffentlichen Raum:**

Mo., 19.11., 14:00.:

Mit einem lauten, kratzenden, kreischenden, lärmenden Protestzug mit **Katzenmusik&Keppelchor** starten die **OMAS GEGEN RECHTS** ihre Protestwoche unter dem Titel „Widerstand im Paradies!“ Der Protestzug wird durch das ganze MQ bis zum Raum D/Q21 gehen, um unseren Protest sichtbar und hörbar zu machen, sowie auf die künftigen Veranstaltungen der OMAS aufmerksam zu machen. Alle OMAS sind eingeladen mitzumachen, beim Lärmen und Keppeln! Leitung: Barbara Klein

- **OMAS Café:**

Mo, 19.11., 15:00 – 16:30:

Gespräche, Austausch, story telling, OMAS werden eingeladen von ihren Erfahrungen, von Episoden in ihrem Leben, die mit ihrer Politisierung und ihrem Engagement zusammenhängen, zu erzählen. Dabei darf gestrickt werden, zu Kaffee und Kuchen, Moderation: Monika Salzer

Mi., 21.11., 15:00 – 16:30:

Anna Schreilechner und Cäcilie von ZARA kommen zum OMA Café und berichten über Aktuelles und geben uns Tipps gegen rechte Argumente. Kaffee und Kuchen werden angeboten. Moderation: Monika Salzer

Fr., 23.11., 15:00 – 16:30:

Zum dritten OMA Café, bitten wir nicht nur zu Kaffee und Kuchen, sondern auch zum Austausch und zur Ideenfindung für künftige Aktionen im öffentlichen Raum. Die OMAS und ihre Anliegen sollen sichtbar werden. Sichtbar werden die OMAS auch durch die „Life Drawing“ Aktion von Gertrud Hahnkamper: die OMAS GEGEN RECHTS werden während ihres Gedankenaustauschens portraitiert, skizziert und karikiert. Die Skizzen, Zeichnungen werden wir dann im Raum D ausstellen. Moderation: Monika Salzer

Während der ganzen **art week** soll es die Möglichkeit für die BesucherInnen geben, auf einer Wandzeitung ihre Gedanken zum Thema „Demokratie und Widerstand“ niederzuschreiben.

- **Workshop mit SchülerInnen: Di, 20.11., 09:00 – 14:00:**

SchülerInnen der NMS Schopenhauerstraße werden ein interaktives Planspiel zum Thema „Demokratie und Widerstand“ durchspielen. Was ist ein Staat? Wie können Regeln das Zusammenleben erleichtern, steuern, fördern? Was ist Demokratie? Was bedeutet mir Demokratie? Wie gestaltet sich Demokratie? Was sind grundlegende Rechte? Die SchülerInnen gestalten in 2 Gruppen je einen Staat und müssen gemeinsam Probleme lösen. Der Workshop soll mit einem Flashmob zum Thema „Demokratie und Widerstand“ enden, der im MQ stattfinden wird und den die SchülerInnen selbst gestalten werden. Mit SchülerInnen der NMS Schopenhauerstraße, 1180 Wien
BetreuerInnen: Gerda Reissner, Jenny Simanowitz, Caroline Koczan

- **SchülerInnen /Schul-Projekt Präsentation: Do, 22.11., 10:00 – 12:00:**

„Oma, bitte erzähl mal!“ Großeltern sind für Kinder und Jugendliche wichtige Bezugspersonen und oft sind es die Enkel, die erreichen, dass Großeltern über ihr Leben erzählen, über ihre Erfahrungen und mit dem abgeklärten Blick des Alters,

den Jungen eine weise Sicht auf aktuelle Situationen geben können. Mit dem Projekt der NMS Schopenhauerstraße interviewen SchülerInnen ihre eigenen Großeltern und Menschen im Seniorentagesheim 1180 über ihr Leben und ihre Erfahrungen. Ein Storytelling Projekt zum Thema „promising paradise“. Die SchülerInnen präsentieren ihre Interviews nach eigenen Ideen.

Mit: SchülerInnen der NMS Schopenhauerstraße, 1180 Wien
BetreuerInnen: Gerda Reissner , Caroline Koczan

- **Cabaret und Musik: Do., 22.11., 20:00**

- **Who is afraid of a Jewish mother?**

Abend mit Jenny Simanowitz und Margaret Carter

Die jüdische Mutter ist eine schillernde Figur, deren prägende Rolle vor allem aus künstlerischen Arbeiten ihrer Söhne am Broadway, in Hollywood und dem amerikanischen Fernsehen nicht weg zu denken ist. Sie bietet häufig Anregungen für Witze, Sketches und Komödien. Die Geschichte der jüdischen Mutter ist aber vor allem eine Immigrationsgeschichte, die für uns gerade heute äußerst aktuell ist: die Juden fanden sich immer wieder in der Fremde. Und es waren die Mütter und auch die Großmütter, die ihnen den emotionalen Halt gaben und dafür sorgten, dass sie sich integrierten. Mit viel Humor und Witz ist dieser Abend auch eine Hommage an alle „Fremden“, die in Zeiten der Armut und Diskriminierung für Würde und Identitätsfindung in einer oft feindlich gesinnten Gesellschaft kämpfen. Der Abend ist auf Englisch. Mit: Jenny Simanowitz und Margaret Carter

- **Lesung Susanne Scholl mit Musik: Fr., 23.11., 19:30**

Susanne Scholl liest aus ihrem Buch „Wachtraum“. Der musikalischen Rahmen zur Lesung wird später bekannt gegeben.

Mit: Susanne Scholl,

- **ProtestNoten an die Regierung 24.11., 19:30**

Protestnoten in Form von Liedern, Chansons, Balladen, Widerstandsliedern oder Couplets, humorvoll wie ermutigend, kämpferisch wie tröstend – sie sind aus der Geschichte des Widerstandes, des Aufbruchs, der Proteste nicht wegzudenken. Lieder geben Kraft, machen Mut und werden gelegentlich auch zu Hymnen. Mit ProtestNoten von 1848 bis 2018 wollen die Künstlerinnen der OMAS GEGEN RECHTS dem Publikum Mut machen und Widerstand erklingen lassen. Auf aktuelle Strophen darf man gespannt sein! Mit: Fanya Palikruschewa de Stella, Margaret Carter, Jenny Simanowitz, Martina Cizek, Caroline Koczan, OMASingers, mit aktuellen Liederstrophen von Monika Salzer, Moderation: Monika Salzer

- **Jour Fixe mit Florian Scheuba So., 25.11., 18:00**

Gespräch mit dem Kabarettisten Florian Scheuba zur aktuellen Situation und darüber, wie es einem Kabarettisten geht, wenn die Satire längst von der Realität eingeholt wurde. Moderation: Susanne Scholl